



Weg, Fels, Dornen, gutes Land — Entscheide dich!

Eines der wichtigsten Dinge, die wir als Nachfolger Jesu tun können, ist auf das zu hören, was Jesus gesagt hat.



Gleichnisse - Geschichten mit Tiefe

Jesus verwendete Gleichnisse als Lehrgeschichten.

"An demselben Tage ging Jesus aus dem Hause und setzte sich an den See. Und es versammelte sich eine große Menge bei ihm, sodass er in ein Boot stieg und sich setzte, und alles Volk stand am Ufer." (Matthäus 13,1-2)

Das Gleichnis vom Sämann

"Siehe, es ging ein Sämann aus zu säen. Und indem er säte, fiel einiges auf den Weg; da kamen die Vögel und fraßen's auf. Einiges fiel auf felsigen Boden, wo es nicht viel Erde hatte, und ging bald auf, weil es keine tiefe Erde hatte. Als aber die Sonne aufging, verwelkte es, und weil es keine Wurzel hatte, verdorrte es. Einiges fiel unter die Dornen; und die Dornen wuchsen empor und erstickten's. Einiges fiel auf gutes Land und trug Frucht, einiges hundertfach, einiges sechzigfach, einiges dreißigfach."

(Matthäus 13,3–8)



Samen auf dem Weg



Samen auf felsigem
Boden



Samen unter Dornen



Samen auf gutem Land

Die Auslegung von Jesus

"Das Gleichnis aber bedeutet dies: Der Same ist das Wort Gottes." (Lukas 8,11)



Der Same

Das Wort Gottes, die Bibel



Der Boden

Das menschliche Herz



Die Frucht

Geistliches Wachstum

Das Wort Gottes hat die Kraft, Gottes Reich in dieser Welt zu etablieren.

Der Weg: Verhärtete Herzen



"Die aber auf dem Weg, das sind die, die es hören; danach kommt der Teufel und nimmt das Wort aus ihrem Herzen, damit sie nicht glauben und selig werden." (Lukas 8,12)

Der Boden ist nicht von Natur aus hart - er wird hart gemacht durch Menschen und ihre Entscheidungen.

Du hast die Wahl!

"So kommt denn und lasst uns miteinander rechten, spricht der Herr. ..." (Jesaja 1,18)

"Gefällt es euch aber nicht, dem Herrn zu dienen, so wählt euch heute, wem ihr dienen wollt: ..." (Josua 24,15a)

Die Qualität des Bodens in deinem Leben hängt von deinen Entscheidungen ab!



Felsiger Boden: Oberflächlicher Glaube

"Die aber auf dem Fels sind die: Wenn sie es hören, nehmen sie das Wort mit Freuden an. Sie haben aber keine Wurzel; eine Zeit lang glauben sie, und zu der Zeit der Anfechtung fallen sie ab." (Lukas 8,13)

01

Anfängliche Begeisterung

Schnelle und freudige Annahme des Wortes

02

Fehlende Tiefe

Keine starken Wurzeln in Christus

03

Zeit der Anfechtung

Schwierigkeiten, Streit, Versuchungen

04

Abfall

Verlassen des Glaubens in schweren Zeiten

Welche Steine liegen in der Erde deines Lebens, die entfernt werden müssen?

Dornen: Erstickte Frucht

"Was aber unter die Dornen fiel, sind die, die es hören und gehen hin und ersticken unter den Sorgen, dem Reichtum und den Freuden des Lebens und bringen keine Frucht zur Reife." (Lukas 8,14)

Sorgen

Ängste und Belastungen
des Alltags

Reichtum

Materielle Güter und
Streben nach mehr

Freuden des Lebens

Hobbys, Unterhaltung,
Zerstreuungen

Diese "Dornen" rauben uns Zeit, Energie und Fokus für das Wesentliche.

Guter Boden: Fruchtbares Leben

"Das aber auf dem guten Land sind die, die das Wort hören und behalten in einem feinen, guten Herzen und bringen Frucht in Geduld." (Lukas 8,15)

Hören

Zeit nehmen für Gottes Wort

Behalten (*katecho*)

Das Wort in Besitz nehmen

Geduld

Unerschütterliches Ausharren



Entscheide dich heute!

"Wer Ohren hat, der höre!" (Matthäus 13,9)

Wir können stattdessen guter Boden sein, indem wir das Wort Gottes leben und es tief in unserem Leben verwurzeln lassen.

Und wenn wir durch Gottes Gnade darin beharrlich sind, kann eine große Ernte nicht ausbleiben.

